

Wester-Ohrstedt:

Erfolg bei Etiketten-Wettbewerb für Jessica Petersen

Auf einem Tablett präsentiert Jessica Petersen Wein- und Sektflaschen – und sie hat allen Grund, stolz zu sein: Die 38-Jährige nahm an einem Wettbewerb teil, den die Wein- und Sektkellerei Duprès aus Neustadt am Rübenberge ausgeschrieben hatte. Mit ihrer Idee erreichte sie den dritten Platz. Das niedersächsische Unternehmen hatte dazu aufgerufen, sich „einen Kopf zu machen“ um die einfallreiche Gestaltung von Etiketten für Sekt- und Weinflaschen. Insgesamt wurden 54 Einsendungen vom Preisgericht begutachtet und bewertet. Jessica Petersen, straff eingespannt in den Lohnbetrieb der Familie und beruflich eher im Verkauf und im Bürobereich angesiedelt, hat Spaß am Gestalten, wollte einfach mal „einen Ballon steigen lassen“ - und machte kurzerhand mit: „Es war vom Termin her ganz knapp und wahrscheinlich der letzte Vorschlag, der bei der Jury eingetrudelt ist“, schmunzelt sie. Sie fügte

die Silhouetten von Schloss Landestroost, wo die Kellerei ihre Betriebsräume hat, von einer Flasche mit zwei Gläsern und einem Obstkorbchen mit reifen Früchten geschickt zusammen – alles in lichtem Grün, denn: „Grün ist meine Farbe.“ Ehemann Lars erfuhr zunächst von der Beteiligung seiner Frau an dem Wettbewerb nichts: „Ich wollte erst abwarten, was dabei rauskommt.“ Erfrischend und luftig-leicht wirken die Etiketten – und tragen als Clou, wie eine zartgraue Bauchbinde den Schriftzug „Happy Husum“: Das ist ein passendes Produkt für ihr kleines Geschäft; denn mit „Happy Husum“ und ähnlichen frisch-fröhlichen Aufdrucken vertreibt Jessica Petersen Kaffeebecher und T-Shirts für Kinder und Erwachsene sowie Babyartikel: Ein „Hingucker“ und hoch beliebt bei Einheimischen und Touristen! Weitere Informationen gibt es unter der Internet-Adresse www.happyhusum.de.



Wer gestaltet das schönste Flaschenetikett? Jessica Petersen aus Wester-Ohrstedt gewann den 3. Preis. Text und Foto: Sonja Wenzel